

Pressemeldung

14. Januar 2013

Bau 2013:

Bundesarbeitskreis Altbaumerneuerung stellt „Fensterfibel“ vor **Neue Internetplattform bietet Informationen zu Sanierung, Erneuerung und** **Austausch von Fenstern in Bestandsgebäuden – Rewindo ist Projektpartner**

München (BAKA/dialoginar) – Anlässlich der „Bau 2013“ in München wird am 14. Januar die neue Internetplattform www.fensterfibel.de offiziell an den Start gehen. Initiiert vom Bundesarbeitskreis Altbaumerneuerung e.V. (BAKA) bietet das Portal fundierte Fachinformationen und wichtige praxisorientierte Hinweise zu den Themen Fenstererneuerung, Fensteraustausch und Fenstersanierung. Behandelt werden zudem weitere fenstertechnische Aspekte wie Lüftung, Vermeidung von Schimmel oder Schallschutz. Investoren, Planern, Bauherren, Handwerkern und Sachverständigen wird mit dem Portal ein Informationsnetzwerk geboten, das sich durch das Expertenwissen seiner Mitglieder und Nutzer kontinuierlich weiterentwickelt.

Bislang 18 Kooperationspartner konnte der BAKA zur Umsetzung seines Projektes gewinnen: Vertreter der Wohnungswirtschaft ebenso wie wissenschaftliche Institutionen, Experten aus der Altbaubranche und Partner aus der Wirtschaft. Neben einigen Profilverstellern und Fensterbauern hat auch die Rewindo Fenster-Recycling-Service GmbH als Projektpartner die Entwicklung des Portals aktiv unterstützt. „Die energetische Sanierung von Bestandsgebäuden ist eines der wichtigsten Themen unserer Zeit. Eine kompakte Wissenssammlung rund um Fenstersanierung und -erneuerung ist daher für alle Beteiligten mit Sicherheit sehr hilfreich. Deshalb haben wir auch gerne geholfen,“ so Rewindo-Geschäftsführer Michael Vetter. Wichtig sei dabei vor allem die notwendige Verknüpfung von Energieeffizienz und Ressourcenschonung. „Im Grunde genommen sind das ja die beiden Seiten der gleichen Medaille. Unter Nachhaltigkeitsaspekten gehört beim Fenstertausch das Recycling zwingend dazu. Diesen Gedanken zu integrieren, ist für uns natürlich ein wichtiges Anliegen.“

Unterstützung bieten kann man in dieser Hinsicht mittlerweile mit sehr viel Wissen und Erfahrung. Seit nunmehr über 10 Jahren organisiert die Rewindo das Recycling ausgedienter Kunststofffenster, -Rollläden und

-türen mit stets steigenden Quoten. So konnten 2011 über 19.000 Tonnen PVC-Regranulat gewonnen werden, das entspricht mehr als 800.000 ausgedienter Kunststoff-Altfenster.

Ergebnisse und Erfahrungen, die nicht nur in der Fensterfibel des BAKA-Netzwerkes Beachtung finden. In seinem Grußwort zum 10-jährigen Bestehen der Rewindo betonte etwa Bundesumweltminister Peter Altmaier: „Das Abhol- und Wiederverwertungssystem Rewindo ist ein bemerkenswertes Beispiel für das, was heute bereits möglich ist: Altfenster werden gesammelt, in einem technisch anspruchsvollen Verfahren recycelt und dann zu neuen, gleichwertigen Fenstern verarbeitet. Es entsteht ein geschlossener Stoffkreislauf, der den Erdölbedarf senkt und die CO₂-Emissionen reduziert.“

Weitere Informationen zur Fensterfibel bekommen Sie auf der Bau 2013 am Stand des Bundesarbeitskreises Altbauerneuerung e.V., Halle B.0 – Forum. Ansprechpartner erläutern dort vor Ort Anwendungen und Vernetzungsmöglichkeiten.

Info: www.fensterfibel.de

Diesen Presstext finden Sie zum Download unter: www.rewindo.de

Dieser Text hat 3081 Anschläge in 73 Zeilen.

Rückfragen: Michael Vetter, Geschäftsführer, Rewindo
Fenster-Recycling-Service GmbH
Am Hofgarten 1-2, D-53113 Bonn
Tel. +49 228 921 28 3-0, Fax +49 228 538 95 94
www.rewindo.de | info@rewindo.de